



# Gemeindeblatt der Gemeinde Oberdischingen



Amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung Oberdischingen. Herausgeber: Bürgermeisteramt Oberdischingen.

Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils: Bürgermeister Benno Droste oder v.i.A.

Verlag und Druck: Fink GmbH, Druck und Verlag, Postfach 7140, 72784 Pfullingen (Sandwiesenstraße 17), Telefon 0 71 21 / 97 93-0, Telefax 0 71 21 / 97 93-993,  
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Fink GmbH, Pfullingen

52. Jahrgang

Donnerstag, 24. November 2011

Nummer 47



## 8. Oberdischinger Adventsbasar



am Samstag,  
den 26.11.2011,  
ab 16 Uhr auf dem  
Kirchplatz



Weihnachtsgebäck

Adventsgestecke

Holzbasteleien

Glühwein / Kinderpunsch

Oberdischinger Feuerwürste

Schupfnudeln uvm.

Weihnachtslieder durch die Miniband  
des Musikvereins Oberdischingen



Auf Ihren Besuch freut sich  
der SV Oberdischingen e.V.

Besuch des Nikolaus  
mit einer Überraschung für die kleinen Gäste



# Einladung

Die Gemeinde Oberdischingen und das Deutsche Rote Kreuz laden Sie zum diesjährigen

## Seniorenachmittag

am

**Sonntag, 27. November 2011**

ganz herzlich ein.

Die Veranstaltung beginnt um

**14.00 Uhr**

in der Turn- und Festhalle

Wir würden uns freuen, wenn Sie diese Einladung annehmen würden. Ihr eventuell noch jüngerer Partner ist selbstverständlich ebenfalls eingeladen.

Der Liederkranz wird den Nachmittag mitgestalten.

Auch sind wir gerne bereit, Sie mit dem Auto zu der Veranstaltung abzuholen und wieder heimzufahren.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Benno Droste  
Bürgermeister

Thomas Oswald  
1. Vorsitzender des DRK Ortsverein Oberdischingen





## Amtliche Mitteilungen

### Volksabstimmung am 27.11.2011

#### Zur Volksabstimmung noch folgende Hinweise:

##### 1. Abstimmungslokal

Das Abstimmungslokal für die Volksabstimmung befindet sich im Rathaus, Schloßplatz 9, Sitzungssaal im EG. Der Abstimmungsraum ist barrierefrei zu erreichen.

##### 2. Stimmabgabe im Abstimmungsraum

Bitte bringen Sie Ihre **Stimmenbenachrichtigung und Ihren Personalausweis/Reisepass** zur Stimmabgabe mit. Der **Stimmzettel** wird im Wahllokal ausgehändigt.

Anders als z. Bsp. bei der Landtagswahl wird bei der Volksabstimmung zusammen mit dem Stimmzettel ein **Abstimmungsumschlag** ausgegeben.

Der Stimmzettel muss vom Stimmberechtigten in der **Abstimmungskabine** ausgefüllt **und in den Abstimmungsumschlag gelegt werden**. Den Abstimmungsumschlag bitte **nicht zukleben**.

Die **Abstimmungszeit** dauert von **8.00 Uhr bis 18.00 Uhr**.

##### 3. Stimm Scheine / Briefabstimmung

Stimm Scheine und Briefabstimmungsunterlagen können noch bis **Freitag, den 25.11.2011, 18.00 Uhr**, beim Bürgermeisteramt, Zimmer 102, beantragt werden.

Im Falle **nachweislicher plötzlicher Erkrankung**, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Abstimmungstag 15.00 Uhr** gestellt werden.

Der **Briefabstimmende** hat **selbst** dafür Sorge zu tragen, dass der Abstimmungsbrief so rechtzeitig an die auf dem Abstimmungsbrief angegebene Stelle (**Landratsamt**, Schillerstr. 30, 89077 Ulm) **-nicht Bürgermeisteramt-** übersandt wird, dass er dort spätestens am Abstimmungstag bis 18.00 Uhr eingeht. Um sicher zu gehen, dass der Abstimmungsbrief dort rechtzeitig eingeht, sollte der Abstimmungsbrief so **rechtzeitig** in einen **Briefkasten der Deutschen Post** eingeworfen werden, dass er mit der letzten Briefkastenleerung am **Freitag, 25.11.2011**, befördert wird. Der Wahlbrief kann auch beim **Landratsamt** direkt abgegeben werden.

Im Übrigen wird auf die Bekanntmachungen im Amtsblatt und auf die Erläuterungen auf der Rückseite der Stimmbenachrichtigungskarte verwiesen.

##### 4. Öffentliche Sitzung des Stimmbezirksvorstandes

Am 27.11.2011, 18.00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses, Schloßplatz 9, EG eine öffentliche Sitzung des Stimmbezirksvorstandes der Gemeinde Oberdischingen zur **Ermittlung und Feststellung des Abstimmungsergebnisses** der Volksabstimmung statt.

Zu dieser Sitzung hat jedermann Zutritt.

##### 5. Ermittlung des Abstimmungsergebnisses

Die (auch) für die Gemeinde Oberdischingen zuständigen Briefabstimmungsvorstände treten am Sonntag, den 27.11.2011, zur Zulassung der Abstimmungsbriefe um 17.00 Uhr, im **Landratsamt**, Schillerstr. 30, Ulm, zusammen.

##### 6. Veröffentlichung

Das Abstimmungsergebnis der Gemeinde Oberdischingen wird anschließend an die Auszählung an der Verkündigungstafel beim Rathaus sowie unter der Homepage der Gemeinde ([www.oberdischingen.de](http://www.oberdischingen.de)) veröffentlicht.

#### Bürgermeisteramt

### Aus der Gemeinderatssitzung vom 15.11.2011

#### 1. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

- a) **Bau eines Gehweges vom ehem. Gasthaus Krone bis zur Einmündung Schenk-Castell-Straße/Kapellenberg**

Der Gemeinderat hatte am 18.10.2011 beschlossen den bestehenden Gehweg zwischen den Gebäuden Kapellenberg 59 - 63 (ehemaliges Gasthaus Krone bis zur Einmündung Schenk-Castell-Straße) zu verlängern bzw. neu zu bauen. Dies ist auch deshalb notwendig geworden, weil in diesem Bereich derzeit neue Wohngebäude erstellt werden.

#### b) Beteiligung der Gemeinde an der Sanierung des Feldweges zum Kraftwerk der SWU

Die SWU Energie GmbH beabsichtigt die ca. 700 m lange Zufahrt des Feldweges von der Abzweigung nach der B 311 im Gewann Vorderes Ried bis zum Wasserkraftwerk Öpfingen mit Zustimmung der Gemeinde zu sanieren. Die Kosten trägt weitgehend die SWU. Der Gemeinderat hatte am 18.10.2011 beschlossen der Sanierung zuzustimmen. Die Gemeinde wird sich an den Kosten mit 20 % (voraus. ca. 11.000 €) beteiligen.

#### 2. Anfragen aus der Bürgerschaft (Bürgerfragestunde)

Es wurden keine Fragen gestellt.

#### 3. Friedhofsgestaltung

##### Einrichten von weiteren Grabfeldern und Bestattungsmöglichkeiten

- Vorstellung von ersten Planungen des Ing. Büros Glöckler/Frei
- Festlegung des weiteren Vorgehens

Bereits in den Sitzungen vom 12.4. und 6.9.2011 hatte sich der Gemeinderat mit diesem Thema grundsätzlich befasst und beschlossen, als zusätzliche Bestattungsmöglichkeiten im neuen Friedhofsteil Urnenbestattungsplätze in Form von Stelen und Wänden bzw. einer Kombination von beidem zu schaffen. Weiter wurde beschlossen, vom Ing.-Büro Glöckler/Frei Ehingen eine Vorplanung und eine Kostenschätzung erstellen zu lassen.

Frau Frei vom Ing.-Büro Glöckler/Frei stellte dem Gemeinderat in der Sitzung die einzelnen Varianten und Alternativlösungen vor.

Dabei handelt es sich um freistehende Stelen, die im Rasen gruppiert werden, Urnenfelder mit einer gemeinschaftlichen Grabplatte mit Namen, die allerdings nicht zu einzelnen Grabstellen zuzuordnen wären, Stelen in verschiedenen Formen, Farben und Positionen platziert. Der Gemeinderat hat über die verschiedenen Möglichkeiten und Standorte beraten und beschlossen, sich grundsätzlich für aneinander gereihete Urnengräber mit Bodenplatten und jeweils senkrechter Namensplatte entlang der Nordseite des Friedhofs (vor der Hecke) sowie auf Stelen festzulegen, wobei einzelne Stelen oder zusammengefasste Anlagen verwirklicht werden sollten. Als Standort für diese Stelen sollte möglichst das Gelände gegenüber den bisherigen Urnengräbern ins Auge gefasst werden. **Der Gemeinderat wird in den nächsten Wochen zunächst eine Besichtigung von Friedhöfen vornehmen und anschließend über die Vorentwürfe weiter beraten.**

#### 4. Bauanträge

##### a) Neubau eines Einfamilienhauses auf Flurstück 287/2, Kapellenberg 59

Nach dem Abbruch der Scheuer neben dem ehemaligen Gasthaus Krone plant der Grundstückseigentümer den Neubau eines Einfamilienhauses an dieser Stelle. Das Grundstück liegt im unbeplanten Innenbereich, sodass sich das Bauvorhaben nach der Umgebungsbebauung zu richten hat.

In der Beratung kam zum Ausdruck, dass das Denkmalamt in der noch durchzuführenden Anhörung berücksichtigen sollte, dass derzeit ein freier Blick aus Richtung Süden auf die Dreifaltigkeitskapelle besteht.

**Der Gemeinderat beschloss das Einvernehmen unter der Voraussetzung zu erteilen, dass das Denkmalamt unter Berücksichtigung dieses Arguments seine Zustimmung erteilen kann.**



**b) Anbau eines Wintergartens an das bestehende Wohnhaus und Neubau eines Gerätehauses auf Flurstück 13/9, Kapellenberg 31**

Der Bauherr plant den Anbau eines Wintergartens und den Neubau eines Gerätehauses. Das Gerätehaus hat einen Rauminhalt von unter 40 cbm und ist deshalb verfahrensfrei. Für den Wintergarten bedarf es einer Baugenehmigung.

Aus planungsrechtlicher Sicht steht dem Bauvorhaben nichts entgegen, da es den Festlegungen des Bebauungsplans „Am Kapellenberg“ entspricht.

**Der Gemeinderat beschloss das Einvernehmen zum Bauantrag zu erteilen.**

**5. Feststellung der Jahresrechnung des Gemeindehaushalts für das Haushaltsjahr 2010**

Gemeindekämmerer Fiderer erläuterte das Ergebnis der Jahresrechnung 2010.

Aufgrund von Mehreinnahmen im Verwaltungshaushalt insbesondere beim Gemeindeeinkommenssteueranteil (+ 60.000 €), bei den Finanzaufweisungen vom Land (+ 43.000 €) beim Familienleistungsausgleich (+ 22.000 €) und bei einigen anderen Haushaltsstellen müssen aus dem Vermögenshaushalt nur ca. 38.000 € statt der geplanten 158.000 € zugeführt werden.

Im Vermögenshaushalt war wegen der Verschiebung von Ausgaben (insbesondere Feuerwehrgerätehaus- und Bauhofneubau, Ortskernsanierung II, Abrechnung der Kindergartensanierung) nach 2011 und der geringeren Zuführung an den Verwaltungshaushalt die geplante Tilgung des Inneren Darlehens vom Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung an den Gemeindehaushalt mit 320.000 € nicht erforderlich. Weiter mussten der allgemeinen Rücklage statt der geplanten 962.000 € nur 787.000 € entnommen werden.

Die allgemeine Rücklage hat auf 31.12.2010 somit noch einen Stand von 227.573 € (lt. Haushaltsplan 54.491 €).

Der Schuldenstand auf 31.12.2010 im Gemeindehaushalt beträgt noch 227.425 € = 136 € / Einwohner.

Aus Inneren Darlehen und Stammkapitalzuführung hat der Gemeindehaushalt Forderungen an die Eigenbetriebe von insgesamt 2.336.600 €.

**Der Gemeinderat beschloss einstimmig, das Ergebnis der Jahresrechnung 2010 des Gemeindehaushaltes wie vorgetragen festzustellen.**

**6. Feststellung der Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2010**

**a) Eigenbetrieb Wasserversorgung**

Der Verlustvortrag vom 01.01.2010 beträgt 22.640,86 €, der Verlust lt. Abschluss 2010: 23.893,65 €.

Somit ergibt sich zum 01.01.2011 ein Verlustvortrag von 46.534,51 €.

Bereits in der Sitzung vom 17.5.2011 hatte der Gemeinderat beschlossen, einen Teil der Verluste in die Gebührekalkulationen ab 2012 über einen Zeitraum von fünf Jahren einzustellen und die Wasserverbrauchsgebühr ab 01.01.2012 auf 1,40 €/cbm zu erhöhen.

**Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Feststellung des Jahresergebnisses des Eigenbetriebs Wasserversorgung wie vorgelegt.**

**b) Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung**

Der Gewinnvortrag auf 01.01.2010 beträgt 39.943,20 €, der Verlust 2010 23.571,54 €. Somit ergibt sich auf 01.01.2011 noch ein Gewinnvortrag von 16.371,66 €.

**Der Gemeinderat beschloss einstimmig, das Ergebnis des Jahresabschlusses 2010 der Abwasserbeseitigung wie vorgetragen festzustellen.**

**c) Änderung des Zinssatzes für die Verzinsung der Inneren Darlehen der Eigenbetriebe**

Die Eigenbetriebe haben seit ihrer Gründung im Jahre 2002 beim Gemeindehaushalt Innere Darlehen in Höhe von 286.811 € (Wasserversorgung) und 1.704.840 € (Abwasserbeseitigung) aufgenommen. Für diese Darlehen sind von den Eigenbetrieben an den Gemeindehaushalt angemessene Zinsen zu entrichten.

Bereits in der Vergangenheit wurden diese Zinssätze wegen der gefallen Zinsen auf dem Kreditmarkt von 6 % in den Jahren 2002-2005 auf 4,5 % in den Jahren 2006-2009 gesenkt.

Bei den Haushaltsberatungen 2010 und 2011 war der Gemeinderat damit einverstanden, den Zinssatz wegen des weiter gefallen allgemeinen Zinsniveaus ab 2010 auf 4 % zu ermäßigen.

Aus formellen Gründen war noch ein Gemeinderatsbeschluss notwendig.

**Der Gemeinderat beschloss wie vorgeschlagen, die vom Gemeindehaushalt den Eigenbetrieben Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung gewährten Inneren Darlehen ab 01.01.2010 bis auf weiteres mit einem Zinssatz von 4% zu verzinsen.**

**7. Abrechnung von Baumaßnahmen 2010**

Bekanntgabe der Abrechnungsergebnisse

Gemeindekämmerer Fiderer erläuterte die Abrechnungssummen von Baumaßnahmen und anderen Investitionen des Vermögenshaushaltes, die im Jahr 2010 abgerechnet wurden.

Mehrausgaben fielen insbesondere an bei den Kosten für die Ausstattung von Schulräumen und für die Einbauten von zusätzlichen Räumen in den Fluren des EG und OG des früheren Hauptschulgebäudes sowie für den Lagerraum und die Erneuerung der Beleuchtung in drei Räumen, zus. ca. 45.000 €.

Die Kosten für die Notwasserversorgungsleitung von Dornrieden bis zum Gewerbegebiet „Unter der Halde“ wurden mit 150.509 € abgerechnet. Der dazu bewilligte Zuschuss des Landes mit 82.000 € ist eingegangen.

**Der Gemeinderat nahm Kenntnis.**

**8. Übersicht über die Haushaltsentwicklung 2010**

Gemeindekämmerer Fiderer erläuterte dem Gemeinderat die Haushaltsentwicklung insbesondere auch unter Berücksichtigung des Ergebnisses der Novembersteuerschätzung.

Danach steigen gegenüber dem Haushaltsplan im Verwaltungshaushalt die Einnahmen bei der Grundsteuer A und B um 16.000 € auf 169.000 €, bei der Gewerbesteuer um 80.000 € auf 280.000 €, beim Gemeindeeinkommenssteueranteil um 65.000 € auf 814.000 € und bei den Finanzaufweisungen nach dem FAG um 42.000 €, insgesamt um 203.000 €.

Nach Abzug von Mehrausgaben verbleiben letztlich Mehreinnahmen des Verwaltungshaushalts von 155.000 €, sodass die geplante Zuführung an den Vermögenshaushalt (Überschuss des Verwaltungshaushalts) um 155.000 € auf 305.000 € (Planansatz 150.000 €) ansteigen wird.

Auf der Einnahmenseite des Vermögenshaushalts ergeben sich per Saldo weniger Einnahmen von 214.000 € (weniger Zuschüsse aus der Ortskernsanierung II wegen Verzögerung bei einem Großprojekt), andererseits Mehreinnahmen durch einen höhere Zuführung vom Verwaltungshaushalt.

Auf der Ausgabe Seite sind durch die Verlagerung von Ausgaben bei der Ortskernsanierung nach 2012 weniger Ausgaben von 620.000 €, aber auch Mehrausgaben für die Photovoltaikanlage beim Feuerwehrgerätehaus von 75.000 €, insgesamt per Saldo weniger Ausgaben gegenüber dem Plan von 577.000 € zu verzeichnen.

Der Saldo weniger Einnahmen / weniger Ausgaben beträgt + 363.000 €. Damit entfällt die geplante Entnahme aus der allgemeinen Rücklagen von 220.000 € und es können stattdessen der allgemeinen Rücklage 143.000 € zugeführt werden. Diese hat dann zum 31.12.2011 einen voraussichtlichen Stand von rund 371.000 € (Plan 54.792 €). Zu berücksichtigen ist allerdings, dass von diesem Rücklagestand ca. 284.000 € für vertragliche Verpflichtungen der Gemeinde aufgrund abgeschlossener Verträge für die Ortskernsanierung II enthalten sind, die die Gemeinde im Haushaltsjahr 2012 leisten muss.

**Der Gemeinderat nahm Kenntnis.**



**9. Bestellung von Gutachtern für den Gutachterausschuss der Stadt Ehingen für die Amtszeit 01.02.2012 - 31.01.2016**

Im Gutachterausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Ehingen waren bisher aus der Gemeinde die Herren Udo Ohr, Hans Braun und Thomas Huber vertreten. Die bisherigen Vertreter haben sich auf Anfrage bereit erklärt für den Fall der Wiederwahl durch den Gemeinderat dieses Amt weiter auszuführen.

**Der Gemeinderat wählte deshalb in offener Wahl einstimmig die Herren Udo Ohr, Hans Braun und Thomas Huber als Gutachter für den Gutachterausschuss der Stadt Ehingen für die Amtszeit vom 01.02.2012 - 31.01.2016.**

**10. Bekanntgaben / Anfragen / Verschiedenes**

**a) Eilentscheidung des Bürgermeisters / Photovoltaikanlage auf dem Feuerwehrgerätehaus und auf dem Bauhofgebäude**

In der vergangenen Sitzung hatte der Gemeinderat beschlossen, den Auftrag an eine Ulmer Firma zu vergeben. Nachdem diese Firma die der Vergabe zugrunde liegenden Module nicht liefern konnte und ein Angebot für andere Module abgegeben hat musste aus vergaberechtlichen Gründen auch die bisherige zweite Bieterin nochmals zur Abgabe eines neuen Angebotes aufgefordert werden.

Nach Vorlage und Auswertung der Angebote hatte die Fa. Hess, Oberdischingen, das günstigste Angebot zum Preis von 72.250 € abgegeben.

Wegen der Eilbedürftigkeit der Angelegenheit hatte Bürgermeister Droste nach Besprechung mit den beiden Stellvertretern im Wege der Eilentscheidung den Auftrag an die Fa. Hess vergeben.

**b) Stromausfälle im Ortsnetz der EnBW in den vergangenen Monaten**

BM Droste nahm Bezug auf verschiedene Stromausfälle in der letzten Zeit im Ortsnetz der EnBW.

Auf Rückfrage wurde von der EnBW mitgeteilt, dass diese Stromausfälle jeweils durch größere Vögel verursacht wurden, die in Überlandleitungen geflogen sind. Es handelt sich also um keine sonstigen Netzprobleme.

**c) Geburtenzahlen 2005 - 2009**

Bürgermeister Droste informierte über die Geburtenzahlen in der Gemeinde in den Jahren 2005 bis 2010.

Danach sind die Geburten von 19 im Jahr 2005 auf 10 im Jahr 2010 zurück gegangen.

**d) Anlegung der Blumenwiese in der Bachstraße durch BUND**

Der BUND wird in den nächsten Wochen die Arbeiten für die Anlegung der Blumenwiese in Angriff nehmen. Der Gemeinderat hatte der Maßnahme bereits zugestimmt.

**e) 60 Jahre Baden-Württemberg 2012**

Bürgermeister Droste informierte über die Aktion des Landes mit dem Thema „Übermorgenmacher“

**f) Abfallbeseitigungsgebühren 2012**

Nachdem der Landkreis seine Gebühren für die Anlieferung im Müllheizkraftwerk nicht erhöht hat und aus den Vorjahren keine Fehlbeträge in den Gebührenhaushalten abzudecken sind, ist eine Erhöhung der auf 01.01.2011 bereits zum dritten Mal gesenkten Abfallgebührensätze nicht notwendig.

**g) Hunde-WC**

Auf Anfrage aus der Mitte des Gemeinderates soll festgestellt werden, wie die neuen aufgestellten Hunde-WC's angenommen werden.

**h) Stromanschluss in der Mehrzweckhalle**

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde der schwache Stromanschluss für größere Veranstaltungen in der Mehrzweckhalle angesprochen. Teilweise muss vom Nachbargebäude der Strom bezogen werden.

Es soll geprüft werden, ob mit vertretbaren Kosten durch eine Leitungsverlegung vom Festplatzanschluss eine dauerhafte Lösung geschaffen werden kann.

**i) Friedhof / Aufstellung eines Fahrradständers**

Es wurde angeregt am nördlichen Eingang des Friedhofs einen Fahrradständer aufzustellen.

**j) Gehweg im Parkweg entlang des Schlossparks**

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde auf die vielen Unebenheiten und den schlechten Zustand des gepflasterten Gehwegs verwiesen.

Es sollen die Baulast für den Gehweg und die Verbesserungsmaßnahmen geprüft werden.

**Feuerwehr-Hauptübung am 20. November**

Etwa 15 Zuschauer - darunter einige Kinder - konnten bei unwirtlichem Wetter am vergangenen Samstag die Hauptübung der Freiwilligen Feuerwehr Oberdischingen mit verfolgen.

Angenommen wurde ein Brand im Maschinenschuppen der Baumschule Schmid. Es gab drei Verletzte aus dem völlig verqualmten und unübersichtlichen Gebäude zu bergen.

Nach der Funkalarmierung war die Wehr mit ihrem vollbesetzten Löschgruppenfahrzeug LF 8 und einem weiteren privaten Van schnell zur Stelle.

Umsichtig wurde die Sachlage festgestellt, die Schläuche ausgerollt, die Tragkraftspritze (Ziegler TS 8, ultraleicht mit 150 kg Gewicht) aus dem Fahrzeug gehoben und am Brunnen-schacht - der Wasserversorgung - der Baumschule Schmid aufgestellt.

So hieß es bereits nach wenigen Minuten Wasser marsch. Ein Strahlrohr baute eine Abschirmung zum nebenstehenden Dün-gelagerschuppen bzw. Wohnhaus auf. Die drei anderen Strahl-rohre waren zur Bekämpfung des Brandes eingesetzt.

Zeitgleich machte sich ein Angriffstrupp (zwei Wehrmänner mit Atemschutzgeräten) auf, um im Innern der Halle mit der Suche und Bergung der drei Verletzten zu beginnen.



Unter der Einsatzleitung des Kommandanten Alfons Ott konnte die gestellte Aufgabe zur vollen Zufriedenheit gelöst werden.

Mit der Auswahl des Brandobjektes sollte auch die dort vorherrschende Wasserversorgung überprüft werden. Am Ende der Übung wurden 2 B und 4 C-Schläuche an die Tragkraftspritze angeschlossen, um die Leistungsfähigkeit des Brunnens bzw. der Pumpe (kann sie aus der Tiefe noch genügend Wasser fördern) zu überprüfen. So wurden ca. 1200 Liter pro Minute abgepumpt und der Brunnen hielt dieser Belastung stand, d.h. er brachte das Wasser her.

Bei den Feuerwehrmännern mit ihrem Kommandanten Alfons Ott möchte ich mich recht herzlich bedanken. Wieder einmal, wie all die Jahre zuvor, stellte die Feuerwehr ihre Schlagkraft unter Beweis.

Der Familie Hartmut Schmid möchte ich für die Erlaubnis, in ihrer Baumschule üben zu dürfen, recht herzlich danken.

Benno Droste, Bürgermeister



## Schwimmbad Oberdischingen

### Öffnungszeiten:

Montag	(DLRG)	17.30 - 20.45 Uhr
Dienstag	(DLRG Schwimmkurs)	16.45 - 19.00 Uhr
Mittwoch	Warmbaden für Seniorinnen-Senioren Mutter-Kind-Gruppe Erwachsene	16.00 - 17.15 Uhr 17.15 - 18.30 Uhr 18.30 - 20.00 Uhr
Freitag	allgemeines Baden	15.30 - 17.15 Uhr

### Alle Zeiten einschließlich Aus- und Ankleiden

Hausmeister Anton Reutemann übt mittwochs von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr und freitags von 15.30 Uhr bis 17.15 Uhr nur die Tätigkeit als Kassierer aus.

### Eintrittspreise

Kinder unter 6 Jahre „frei“ (gilt nicht für Schwimmkurse)	
Kinder von 6 bis 16 Jahre	0,75 € (Zehnerkarte 6,00 €)
Kinder von 16 bis 18 Jahre	1,00 € (Zehnerkarte 8,00 €)
Schüler, Studenten u. Rentner, Grundwehr- und Zivildienstleistende, Behinderte	1,00 € (Zehnerkarte 8,00 €)
Erwachsene	1,50 € (Zehnerkarte 12,00 €)

**Hausmeister Anton Reutemann** ist während folgender Zeiten unter der Rufnummer 96 12 23 erreichbar:

Montag bis Freitag: 08.00 - 11.00 Uhr und von 13.30 - 16.30 Uhr.

Um Beachtung wird gebeten

## Wichtiges auf einen Blick

### Öffnungszeiten des Bürgermeisteramtes:

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr  
außerdem:

Dienstag von 13.30 bis 17.00 Uhr

Donnerstag von 13.30 bis 18.00 Uhr

**Telefon: 9 31 13-0    Telefax: 9 31 13-22**

**E-mail: info@oberdischingen.de**

**Termine mit dem Bürgermeister  
bitte telefonisch vereinbaren.**

### Kassenstunden:

Zu den üblichen Öffnungszeiten

### Bankverbindungen:

Raiffeisenbank Hochsträß eG  
585 282 005, BLZ 600 693 46

Sparkasse Ehingen,  
9 303 045, BLZ 630 500 00

### Durchwahl-Nummern der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung:

Herr Schick	9 3113-11	Schick@oberdischingen.de
Frau Albrecht	9 3113-13	Albrecht@oberdischingen.de
Frau Frey	9 3113-13	Frey@oberdischingen.de
Herr Fiderer	9 3113-14	Fiderer@oberdischingen.de
Frau Flaig	9 3113-16	Flaig@oberdischingen.de

**Bürgermeister Benno Droste ist unter der  
Telefon-Nummer 9 31 13-0 zu erreichen.**

**E-mail: Droste@oberdischingen.de**

**Nach Dienstschluss: 93 16 84**

**Hauptschule Oberdischingen: Tel. 96 12-0, Fax 96 12-24**

**Bei Störungen im Erdgasnetz: 07 31/6 00 00**

## Umweltecke

### Zu verschenken

Rundecke mit Bettfunktion, Farbe blau zu verschenken,  
Tel. 07305/21926

### Wachs sammeln in der Advents- und Weihnachtszeit

In der Advents- und Weihnachtszeit fallen viele Wachsreste an - ein wichtiger Rohstoff für die Kerzen- und Ofenanzünder-Produktion in der karitativen Einrichtung „Herzogsägmühle“ bei Schongau. Im Wachsrecycling finden doch 35 Menschen mit Behinderung einen Arbeitsplatz.

Mit Ihrer Sammlung und der Rückgabe auf dem Wertstoffhof (im Vorraum der Hütte steht eine orangefarbene Kiste bereit) können wir diese Einrichtung seit vielen Jahren unterstützen! In diesem Jahr waren es doch mit der Sammlung in Öpfingen etwa 550 kg Wachsreste, die wir nach Herzogsägmühle fahren konnten.

### Aus dem Umweltbericht des Landratsamtes

#### Eneuerbare Energien: Anlage von Energieplantagen.

Schnellwachsende Baumarten, die nach einem Rückschnitt wieder austreiben (Kurzumtriebshölzer), können in kurzen Umtriebszeiten von drei bis fünf Jahren geerntet werden, um das Holz für energetische Zwecke einzusetzen. Pappeln und Weiden haben sich für diese Kulturform bereits bewährt. Je nach Art und Sorte können Erträge von 10 bis 15 Tonnen Trockenmasse pro Hektar und Jahr geerntet werden.

Die Ernte findet im Winter zur Zeit des niedrigsten Wassergehaltes und im günstigsten Fall bei gefrorenem Boden und geringer Schneehöhe statt.

Der Wassergehalt liegt trotzdem noch bei etwa 50%, sodass das Holz ohne vorherige Trocknung nur in größeren Feuerungsanlagen eingesetzt werden sollte, die für feuchte Brennstoffe geeignet sind.

Da das vorhandene Potential an Resthölzern (Waldrestholz, Sägereistholz, Landschaftspflegeholz und Altholz) bis jetzt nur zum Teil genutzt wird, besteht noch kein Bedarf an gezielt angebauten Energiepflanzen. (Anm. d. Red.: Wer mit offenen Augen durch unsere Wälder geht und die von den Straßenmeistereien bzw. dem Wasserwirtschaftsamt durchgeführten Pflegemaßnahmen anschaut, findet diese z.T. bereits heute sehr „aufgeräumt“ vor, sodass die obige Aussage des Landratsamtes schon in Frage gestellt werden kann. Zudem wird sich die Situation „verschärfen“, wenn die zweite Ofenlinie der FUG (Fernwärme Ulm) im Ulmer Westen ihren Betrieb aufnimmt und die im Moment sich im Probebetrieb befindliche Anlage in Senden volle Last fährt.)

**Hackschnitzelanlage Laichingen - ein Pilotprojekt in der Region.** Die Stadt Laichingen betreibt seit 1999 eine Fernwärmezentrale. Es werden 4 Schulen, 2 Sporthallen, 1 Hallenschwimmbad und 1 Kindergarten mit regenerativer Energie aus Holz versorgt. Jährlich werden ca. 4.000 Schüttraummeter Hackschnitzel benötigt, die ausschließlich aus Durchforstungen im Laichinger Stadtwald, der Landschaftspflege und aus städtischen Anlagen kommen.

Damit können ca. 330.000 Liter Heizöl im Jahr eingespart werden. Die anfallende Holzrasche darf im Stadtwald als Dünger wieder ausgebracht werden. Somit ist der Kreislauf wieder geschlossen.



## Sammlung zu Gunsten der Kriegsgräberfürsorge

In unserer Gemeinde konnte in 2011 der Beitrag von 446,00 € erzielt werden.

Wir danken allen Spendern sehr herzlich.

Insbesondere den ehrenamtlichen Helfern und Sammlern gilt unser Dank für Ihre große Unterstützung des gemeinnützigen Vereines.

Der humanitäre Verein leistet wertvolle Friedens- und Versöhnungsarbeit.

Dank Ihrer Hilfe können wir auch in Zukunft unsere friedensstiftenden Ziele verfolgen, zum Frieden und zur Vernunft mahnen. Unsere Jugendarbeit ist hierbei ein wichtiger Baustein. Wenn junge Menschen Vorurteile abbauen und Freundschaften schließen, tragen Sie das Verständnis füreinander in ihre Nationen.

Es wäre uns eine große Freude, wenn Sie unseren gemeinnützigen Verein auch in Zukunft so hervorragend unterstützen würden. Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge

## Fundamt

Bei der Gemeindeverwaltung wurde ein Schlüsselbund (Fundort bei Ampel) abgegeben.

Der Verlierer kann diese Fundsache während den Dienststunden bei der Gemeindeverwaltung abholen.

Bürgermeisteramt

## Neue Broschüre am Infostand

Auf dem Rathaus liegen neue Broschüren aus:

- Stiftung Lesen „Lesespaß von Anfang an“
- Deutscher Mieterbund - Heizspiegel

Alle Interessierten können diese am Schriftenstand auf dem Rathaus abholen.

Bürgermeisteramt

Telefonnummer:

**071 21/9793-0**

Fink GmbH Druck und Verlag

**VHS-g**



**Volkshochschule  
Griesingen  
Oberdischingen  
Öpfingen**

**Geschäftsstelle Gemeinde Oberdischingen**

Tel.: 0 73 05/93 11 30

Fax: 0 73 05/9 31 13 22

E-Mail: info@oberdischingen.de

**Geschäftsstelle Alb-Donau-Kreis**

Landratsamt Alb-Donau-Kreis:

Tel: 07 31/1 85-12 42

Fax: 07 31/1 85-15 20

E-Mail: vhs-g@alb-donau-kreis.de

Internet: www.vhs-g.de

**Kurse in Oberdischingen**



## "Wenn's draußen langsam dunkel wird" Geschichten, Gedichte, Lieder und Sketche von Martini bis Lichtmess

**Manfred Eichhorn und seine "Schwoba-Engel"**  
**Rathaus Oberdischingen - Sitzungs- und Kultursaal,**  
**Samstag, 10.12.2011, 20:00 Uhr**

**Eintritt: 10,00 € (ermäßigt: 8,00 €)**

Der Autor Manfred Eichhorn liest, seine "Schwoba-Engel" singen und spielen.

Seit elf Jahren schon sind sie zur Adventszeit unterwegs: Manfred Eichhorn und seine "Schwoba-Engel", mit der "Schwäbischen Weihnacht", die längst zu den Klassikern der Weihnachtsliteratur zählt. Sie bestimmt auch den ersten Teil des Abends.

Der zweite Teil ist eine kleine Reise durch die Advents- und Weihnachtszeit: Manchmal klingen die Glöckchen, manchmal donnern die Glocken. Zärtlich-heitere Töne werden angestimmt, manches ist satirisch, manches wird nostalgisch verklärt...



## Kurse in Öpfingen

### Kommunales Kinderkino: Mullewapp

Begegnungsraum, Gemeindebücherei Öpfingen, Schloßhofstraße 12

Samstag, 26.11.2011, 14.30 Uhr

Gebühr: 1,50 €

### Experimentelle Acrylmalerei auf Leinwand - (8-12 Jahre)

11xgo043 - Heike Braig

Kursort: Kunstwerkstatt Rißtissen, Rißstr. 24a

Freitag, 09.12.2011, 14.30 Uhr - 17.00 Uhr

Anmeldung bis: 02.12.2011

Gebühr: Bereits ermäßigt: 9,00 € (weitere Geschwister-Ermäßigung möglich - siehe "Geschäftsbedingungen")

Inhalte: Experimentelle Malerei anhand des Jahreskreises.

- Kreative Farbgestaltung

- Farbsymbolik

- Farbpsychologie

- Farbwirkung

Der Lust an der Kunst und der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt!

Bitte "Malerkleidung" mitbringen. Materialkosten (Farben und Leinwände) werden im Kurs direkt abgerechnet.

## Kirchliche Nachrichten

### Kath. Kirchengemeinde Oberdischingen



Samstag, 26. November 2011 -

Messe vom 1. Adventssonntag

Hl. Konrad, Bischof von Konstanz, † 927

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Rißtissen, Adventskranzsegnung  
Mit dem ersten Adventssonntag beginnt für die Sonntagslesungen der Jahreszyklus B ("Markus-Jahr").

Sonntag, 27. November 2011 - 1. Adventssonntag  
Diaspora-Kollekte

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Griesingen, Adventskranzsegnung

10.30 Uhr Wortgottesfeier in Öpfingen, Adventskranzsegnung

**10.30 Uhr Eucharistiefeier in Oberdischingen**, Adventskranzsegnung, (es können auch die Adventskränze von Zuhause zur Segnung mitgebracht werden) mitgestaltet vom Projektchor Oberdischingen,

Aussendung der Herbergsuche,

anschl. Verkauf Adventskalender der AJO (she. Anzeige)

11.45 Uhr Tauffeier von Mattes Albert Schneider, Parkweg 10  
kein Rosenkranzgebet

Montag, 28. November 2011 - Montag der 1. Adventswoche

18.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche

**19.00 Uhr Messfeier** - für † Anton und Anna Schlick

und † Angeh. und † Magdalena Aberle,

für † Pfarrer Martin Übelhör,

1. Sterbejahrtag Kreszentia Augustin

Dienstag, 29. November 2011 - Dienstag der 1. Adventswoche

16.30 Uhr Rosenkranzgebet im Altenheim

19.00 Uhr Messfeier in Rißtissen

Mittwoch, 30. November 2011 - Hl. Andreas, Apostel

16.30 Uhr Rosenkranzgebet im Altenheim

Donnerstag, 1. Dezember 2011 - Donnerstag der 1. Adventswoche

16.30 Uhr Rosenkranzgebet im Altenheim

19.00 Uhr Rorate-Messfeier in Öpfingen

Freitag, 2. Dezember 2011 - Freitag der 1. Adventswoche  
Herz-Jesu-Freitag

09.00 Uhr Krankenkommunion in Oberdischingen

16.30 Uhr Rosenkranzgebet im Altenheim

17.30 Uhr Anbetungsstunde in der Dreifaltigkeitskirche

19.00 Uhr Messfeier in Griesingen, anschl. Anbetung

Samstag, 3. Dezember 2011 - Messe vom 2. Adventssonntag

Hl. Franz Xaver, Ordenspriester,

Glaubensbote in Indien und Ostasien † 1552

**06.30 Uhr Roratemesse in der Pfarrkirche**

(bitte Kerzen mit Tropffänger mitbringen)

anschl. Frühstück im Gemeindehaus

11.00 Uhr Messfeier in der Dreifaltigkeitskirche (Pfr. Thomas Augustin)

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Öpfingen

Sonntag, 4. Dezember 2011 - 2. Adventssonntag

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Rißtissen

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Griesingen

16.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche

18.00 Uhr Bußgottesdienst in Rißtissen

19.00 Uhr Bußgottesdienst in Griesingen

### Ministrantendienst:

Sonntag, 27.11., 10.30 Uhr

Lindinger Pia - Schenk Florian

Kästle Jens - Weishaupt Anna

Steeb Fabian - Häußler Rebecca

Werner Florian - Werner Jochen



Montag, 28.11., 19.00 Uhr

Volz Johannes - Felker Margot

Schenk Andreas - Lukas Franziska

Samstag, 03.12., 06.30 Uhr Roratemesse

Ott Martin - Gäntgen Manuel

Auberer Johannes - Gäntgen Miriam

Schenk Michael - Schmid Stephan

W: Schenk Christoph - Schmid Michael

11.00 Uhr Felker Margot - Guter Julia

Schmid Felix - Volz Michaela

Schick Viola - Volz Daniel

### Liebe Minis,

auch dieses Jahr werden wir wieder mit euch zum Schlittschuhlaufen gehen. Wir treffen uns am Freitag, den 02.12.2011 um 15.15 Uhr am Kirchplatz, damit wir pünktlich um 15.30 Uhr losfahren können. Mitzubringen sind: Handschuhe, etwas Taschengeld und, wer hat, Schlittschuhe.

Wir suchen auch wieder Eltern, die evtl einen Fahrdienst übernehmen könnten.

Bitte gebt uns bis **spätestens 29.11.2011 Bescheid**, damit wir alles Fahrtechnische noch planen können.

Wir hoffen, ihr werdet uns kräftig bei der Eroberung der Eisfläche unterstützen.

Eisige Grüße

Eure Ober-eis-minis

### Ergebnis Missionsverkauf

Am Sonntag, 30. Oktober wurden von unserem Missionsausschuss Waren aus dem „Eine-Welt-Laden“ verkauft. Der Erlös von 334,03 € kommt dem Fairen Handel in den Entwicklungsländern zugute. Herzlichen Dank allen Kunden für diese Unterstützung.

**"Keiner soll alleine glauben" - Der Diasporasonntag lenkt den Blick auf die Bedeutung der Gemeinschaft für das Glaubensleben.**

Die Kollekte am 27. November kommt Kirchengemeinden in der Diaspora zugute. In Form von „Hilfe zur Selbsthilfe“ gibt das Bonifatiuswerk die Spenden weiter für die Kinder- und Jugendseelsorge, für Fahrzeuge sowie für den Bau und die Renovierung von Kirchen und Gemeindezentren, katholischen



Kindergärten und Schulen. Ziel des Bonifatiuswerkes ist es außerdem, den missionarischen Auftrag der katholischen Kirche zu unterstützen und besonders dort tätig zu werden, wo Katholiken in einem glaubensfremden und zunehmend ungläubigen Umfeld leben.

**Handzettel liegen in der Pfarrkirche aus.**



**„Der besondere Adventskalender“ - Verkauf am 27.11.**

Es ist wieder so weit! Der Advent steht nun fast schon vor der Tür und alle warten auf das Kommen des Herrn. Wir, die Aktive Jugend Oberdischingen, kurz AJO genannt, möchten Ihnen auch in diesem Jahr wieder die Adventszeit und das Warten auf das Weihnachtsfest mit unserem Adventskalender verkürzen. Sie finden in ihm Geschichten, besinnliche Texte, Gedichte und noch vieles mehr.

Wir würden und freuen, Sie am **Sonntag, 27. November 2011 nach dem Gottesdienst um 10.30 Uhr** am Eingangsportaal der Pfarrkirche in Oberdischingen begrüßen zu dürfen.

Der Adventskalender der besonderen Art, der Sie durch die Adventszeit begleitet, können Sie für 7,50 € kaufen. Den Erlös werden wir an den Katholischen Kindergarten „St. Martin“ in Oberdischingen spenden.

Auf Ihr Kommen freuen sich die AJO-Leiterinnen Marion Schiewe, Daniela Kiesel, Julia Schick, Steffi Schenk, Ulrika und Frederike Bader

Auf Ihr Kommen freuen sich die AJO-Leiterinnen

Marion Schiewe, Daniela Kiesel, Julia Schick, Steffi Schenk, Ulrika und Frederike Bader

**KRIPPENSPIEL AM HEILIGABEND!!!**

Die AJO bereitet auch in diesem Jahr wieder ein Krippenspiel für die Krippenfeier an Heilig Abend vor. Wir laden dazu alle Kinder der **1. bis 5. Klasse** ein, wieder mitzumachen.



Unser erstes Treffen wird am **Sonntag, 27. November 2011 um 16.30 Uhr** im Gemeindehaus „Maria Königin“ stattfinden. Wir treffen uns im Saal. Bei diesem Treffen werden auch die einzelnen Sprechrollen verteilt. Die weiteren Proben finden dann immer sonntags statt. Ihr bekommt dann in der ersten Probe einen Probenplan mit allen Terminen.

Der Termin für die Aufführung im Altenheim steht noch nicht fest, wird euch aber bei einem der Probentermine gesagt.

Auf euer Kommen freuen sich die Gruppenleiter der AJO.

Marion, Daniela, Frederike, Ulrika, Steffi und Julia



**Vorankündigung: Seniorennachmittag am 12. Dezember 2011**

Schon heute laden wir unsere ältere Generation herzlich ein, zu einem adventlichen Nachmittag mit Kaffee und Gebäck im Gemeindehaus Maria Königin, Beginn ist um 14.30 Uhr. Später gibt es die Möglichkeit zu einem kleinen Vesper.

Abschließend sind Sie eingeladen um 18 Uhr in der Pfarrkirche zur Abendmesse (17.30 Uhr Rosenkranzgebet).

**Neue Schönstatt - Jungen-Gruppe**

Du fragst Dich, wie man Glaube mit Action und Spaß vereinen kann?

Du würdest gerne Gemeinschaft erleben und ein Teil davon sein?

Du bist ein Junge und zwischen 10 und 12 Jahren und kommst aus einer der Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit?

Dann bist Du bei mir genau richtig! Ich werde nämlich in den kommenden Wochen eine neue Schönstatt-Jungen-Gruppe in Öpfingen eröffnen. Mein Name ist Raphael Schlecht, ich bin 16 Jahre und bin aus Öpfingen.

Komm also einfach mit deinen Eltern **am 04. Dezember um 18.00 Uhr ins alte Pfarrhaus nach Öpfingen** zu einem Infoabend. Gerne bin ich auch für Fragen unter 07391/6812 zu erreichen.

Also, man sieht sich...

**Gebetsanliegen des Papstes für den Monat Dezember**

1. Dass alle Völker der Erde durch das gegenseitige Kennenlernen und die gegenseitige Achtung im Einklang und Frieden wachsen.
2. Dass Kinder und Jugendliche Boten des Evangeliums sind und ihre Würde stetes geachtet und sie vor jeder Form von Gewalt und Ausbeutung verschont bleiben.

**Pfarrbürozeiten:**

Montag von 9.00 bis 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag, 14.30 bis 17.30 Uhr

Telefon: 07305/919865, Fax: 919866,

E-Mail: KathPfarramt.Oberdischingen@drs.de

**Sprechstunden nach Vereinbarung**

Pfarrer Dr. Harald Talgner, Tel. 07305/7242

Diakon i.R. Karl Geiger, Tel. 07344/6171

Gemeindereferent Frau Angelika Eberhardt-Kranke, Tel. 07392/80297

**Konto Kath. Kirchengemeinde Oberdischingen**

Raiba Ehingen-Hochsträß eG Nr. 585 347 000

(BLZ 600 693 46)

**Der Advent**

**Erster Adventssonntag**

**Lesejahr B**

**1. Lesung:** Prophet Jesaja  
63,16b-17,19b; 64,3-7

**2. Lesung:** 1. Brief des Apostels  
Paulus an die Korinther 1,3-9

**Evangelium:** Markus 13,24-37



Seid also wachsam! Denn ihr wisst nicht, wann der Hausherr kommt, ob am Abend oder um Mitternacht, ob beim Hahnen-schrei oder erst am Morgen.

Er soll euch, wenn er plötzlich kommt, nicht schlafend antreffen.  
Mk 13,35-36

**Evang. Kirchengemeinde Ersingen**

**mit Oberdischingen, Öpfingen und Rißtissen**

Ev. Pfarramt Ersingen

Pfarrer Gunther Wruck

Tel. 07305-7248

Freitag, 25.11.

15.00-16.30 Uhr Jungschar (für Kinder in Klasse 4 und 5)

16.30-19.00 Uhr Bücherei geöffnet

**Sonntag, 27.11. - 1. Sonntag im Advent**

**09.30 Uhr Festgottesdienst in der Franziskuskirche**

musikalisch mitgestaltet vom Franziskuschor

(Opfer für das Gustav-Adolf-Werk)

(Pfarrer Gunther Wruck)

**14.00 Uhr Adventsfest in der Mehrzweckhalle**

Dienstag, 29.11.

09.45 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

16.30 Uhr Bücherei geöffnet

Mittwoch, 30.11.

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

20.15 Uhr Chorprobe

18.00 Uhr Vortrag mit An- und Aussprache:

"Der chronische Kranke, ein Seismograph unseres Gesundheitswesens"

Fachklinik für Neurologie in Schwendi

Freitag, 02.12.

15.00-16.30 Uhr Jungschar (für Kinder in Klasse 4 und 5)

16.30-19.00 Uhr Bücherei geöffnet



### Adventsfest am 27. November 2011

Herzliche Einladung zu unserem Adventsfest am Sonntag, 27. November 2011, ab 14.00 Uhr findet in der Mehrzweckhalle. Es erwartet Sie ein adventlicher Begegnungsnachmittag mit buntem Programm in der Mehrzweckhalle und in den Räumen des Kindergartens. Der Musikverein Ersingen wird Sie ab 15.00 Uhr mit Musik zur Kaffeezeit unterhalten. Passend zum 1. Advent werden Gedanken und Lieder zum Advent vorgetragen und gesungen.

### Bitte um Kuchenspenden

Damit neben Seele auch der Leib nicht zu kurz kommt, bitten wir auf diesem Weg herzlich um Kuchenspenden aus der häuslichen Küche. Diese können schon am Samstag, 26. November 2011, von 14.00 bis 16.00 Uhr in der Mehrzweckhalle abgegeben werden. Bei Rückfragen melden Sie sich bitte im Evang. Pfarramt Ersingen, Tel. 07305/7248.

### Kleidersammlung für Bethel

Vom 28. November bis 03. Dezember 2011 können Sie die Kleidersammlung für die Bodelschwingschen Anstalten in Bethel unterstützen. Bitte legen Sie die Kleidersäcke in die Pfarrgarage beim Evang. Gemeindehaus, Mittelstraße 30, 89155 Ersingen, von 8.00 bis 20.00 Uhr, ab.

### Vortrag: "Der chronische Kranke, ein Seismograph unseres Gesundheitswesens"

Herzliche Einladung zum oben genannten Vortrag am Mittwoch, den 30. November 2011, um 18.00 Uhr im Foyer der Fachklinik für Neurologie in Dietenbronn 7, 88477 Schwendi. Unser Gesundheitswesen befindet sich seit längerem in einem grundlegenden Umbauprozess, der uns alle angeht. Chronisch Kranke haben sehr viel Erfahrung damit und kommen zu Wort. Die Referentin und Bestellerautorin Renate Hartwig hat große Kenntnis der komplexen Zusammenhänge. Den Kirchen liegt Wesentliches am Herzen, sie mahnen und moderieren. Auf einen spannenden Abend freuen sich die Evangelische und Katholische Krankenhausseelsorge Dietenbronn und die Fachklinik für Neurologie Dietenbronn

### Kalender 2012

Ab sofort können Sie auch in diesem Jahr Ihren geistlichen Jahreskalender für 2012 im Evang. Pfarramt in Ersingen (Mo und Fr von 8.00 bis 10.00 Uhr und am Do von 16.30 bis 18.30 Uhr) erwerben:

Vorrätig sind:

- Die Losungen (Normal- und Großdruck)
- Neukirchener Abreißkalender (Normal- und Großdruck)
- Neukirchener Taschenkalender
- Lebensspuren - Frau und Mutter (Wandkalender)

Die Kalender können Sie natürlich auch beim Adventsfest erwerben, ebenso werden sie auf dem Nikolausmarkt am 03. Dezember 2011 zum Verkauf angeboten.

## Cursillo-Haus St. Jakobus Oberdischingen

### Vortrag zum Pilgern und Pilgerstammtisch

**Mittwoch, 30. November, 18 Uhr**

"Metzingen - Santiago in 6 Jahren" Der Abschnitt Straßbourg - Belfort.

Dr. Heinz Kleineikenscheidt, Metzingen

### Anschließend ab 19.30 Uhr Pilgerstammtisch

Beginn in der Hauskapelle im 1. Stock. Anschließend ab 20.00 Uhr Begegnung im Saal (Erdgeschoss). Anmeldung nicht erforderlich.

www.haus-st-jakobus.de, Kapellenberg 58, Tel. 07305/919575

**Ihre Anzeige?** Wir beraten und gestalten ...  
Rufen Sie uns doch mal an: **0 71 21/9 79 30**



## Bereitschafts- und Sozialdienste

### Ärztlicher Sonntagsdienst

für EHINGEN an Wochenenden, Feiertagen und am Mittwochnachmittag

**Zentrale Notrufnummer 01 80/1 92 92 35 (Rufweitzerschaltung)**  
**für Erbach 01 80/1 92 92 33 (Rufweitzerschaltung).**

### Kindernotfalldienst

von Samstag, 8.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr  
**Notrufnummer: 01 80/1 92 93 43**

### Zahnärztliche Notdienstansage

**Notrufnummer: 0 18 05/91 16 01**

### Tierärztlicher Sonntagsdienst

**Zentrale Notrufnummer: 07 00/12 16 16 16**  
u. **Klinik Dr. Neuhofer, Neu-Ulm/Pfuhl,**  
**Leipheimer Str. 9-11, Tel. 01 71/3 12 11 00**

### Apothekendienst

Samstag, 26.11.2011

**7-Schwaben-Apotheke, Mittelstr. 16, Laupheim, Tel. 073 92/16 80 70**

**Linden-Apotheke am Sternplatz, Gymnasiumstr. 19, EHINGEN,**  
**Tel. 073 91/55 11**

Sonntag, 27.11.2011

**Löwen-Apotheke, Herrengasse 4, Oberdischingen, Tel. 073 05/65 70**

**St. Martins-Apotheke, Hauptstr. 19, Allmendingen, Tel. 073 91/10 00**

An Wochenenden und Feiertagen ist der Notdienst am angegebenen Tag jeweils ab 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr am darauf folgenden Tag

### Nachbarschaftshilfe Oberdischingen

Maria Maier (Einsatzleitung)

**Telefon 0 73 05/92 14 69**

Inge Jakobs (stellv. Einsatzleitung)

**Telefon 01 60 - 94 44 85 38**

### MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum EHINGEN

**Telefon (Mo. - So.): 0 800/400 200 5**

### Hospizgruppe

Einsatzleitung

**Telefon 01 72/4 21 81 94**

### Sozialstation Erbach

Rund um die Uhr

**Telefon 0 73 05/36 01**

### Ambulanter Pflegeservice Erbach

24 Stunden täglich erreichbar

**Telefon 0 73 05/9 26 69 99**

### Ambulanter Pflegeservice SuS

in Oberdischingen, 24 Stunden tägl. erreichbar

**Telefon 0 73 05/95 67 44 + 0 73 05/34 53**



## Notrufe

### Rettungsdienst

**112**

**Deutsches Rotes Kreuz**



oder in akuten Notfällen	110
Polizei-posten EHINGEN	0 73 91/58 80
Feuer	112
Feuerwehrkommandant	74 61
Krankentransporte	07 31/6 22 22
Gemeindeverwaltung Oberdischingen	93 11 30



## Aktuell Wissenswertes

### Deutsche Rentenversicherung

#### Riester-Beitrag anpassen

**Riester-Sparer aufgepasst: Um von der Riester-Förderung in vollem Umfang zu profitieren, muss der Riester-Sparer in jedem Beitragsjahr prüfen, ob sich seine Daten zum vorangegangenen Jahr geändert haben, und es dem Vertragsanbieter seiner Riesterreute mitteilen. Dies ist zum Beispiel der Fall, wenn man ein Kind bekommen oder sich das Einkommen geändert hat. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hin.**

Um die volle Zulage und gegebenenfalls die steuerliche Förderung für den Riester-Vertrag zu erhalten, ist ein Eigenbeitrag in Höhe von vier Prozent des Vorjahresbruttoeinkommens, maximal 2.100 Euro, abzüglich der Zulagen zu zahlen. Vom Staat gibt es jährlich 154 Euro als Grundzulage, pro Kind, für das Kindergeld gezahlt wird, zusätzlich 185 Euro. Für Kinder, die ab 2008 geboren sind, werden 300 Euro gezahlt. Riester-Sparer, die bei Vertragsabschluss unter 25 sind, erhalten einen einmaligen Bonus von 200 Euro. Entrichtet man mehr als erforderlich, können die überzahlten Beträge grundsätzlich vom Anbieter zurückgezahlt werden, sofern der Vorsorgevertrag dies zulässt. Zahlt der Riester-Sparer jedoch bis zum 31. Dezember zu wenig in seinen Vertrag ein, ist keine Nachzahlung mehr möglich und er erhält nur eine anteilig gekürzte Zulage.

Mehr Informationen zur Riester-Rente enthalten die Broschüren der Deutschen Rentenversicherung "Altersvorsorge - heute die Zukunft planen", "Privatvorsorge von A bis Z" und "Riestern leicht gemacht - Ihre Checkliste". Diese können telefonisch unter der Nummer 0721/82523888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) angefordert und im Internet unter [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de) heruntergeladen werden.

Weitere Auskünfte zum Thema gibt es in den Servicezentren für Altersvorsorge der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg. Das Servicezentrum für Altersvorsorge für den Alb-Donau-Kreis, befindet sich im Regionalzentrum der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in der Wichernstr. 10, 89073 Ulm und für den Kreis Biberach sind Termine in der Außenstelle Biberach in der Bahnhofstr. 29, 88400 Biberach möglich. Eine Terminvereinbarung ist erforderlich unter Tel.: 0731/92041350 oder [altersvorsorge.ulm@drv-bw.de](mailto:altersvorsorge.ulm@drv-bw.de).

### Bundesagentur für Arbeit

#### Agentur für Arbeit informiert - Sonderregelungen zum konjunkturellen Kurzarbeitergeld laufen früher aus

Mit den Konjunkturpaketen hat die Bundesregierung zur Arbeitskräftesicherung in der Wirtschaftskrise Erleichterungen beim konjunkturellen Kurzarbeitergeld befristet eingeführt. Die Sonderregelungen sollten ursprünglich bis 31. März 2012 gelten.

Mit Inkrafttreten des Gesetzes zur Verbesserung der Eingliederungschancen am Arbeitsmarkt wird das Enddatum der Sonderregelungen auf den 31. Dezember 2011 vorverlegt.

Aktuell hat der Bundesrat das Vermittlungsverfahren eingeleitet. Dadurch verzögert sich das Inkrafttreten des Gesetzes.

Voraussichtliche Inhalte des Gesetzes zur Verbesserung der Eingliederungschancen am Arbeitsmarkt:

Zum Jahresbeginn 2012 gilt für konjunkturelle Kurzarbeit in Unternehmen weitestgehend wieder das Recht vor der Wirtschaftskrise 2009. Das bedeutet im Einzelnen:

- Arbeitgeber tragen wieder allein die Sozialversicherungsbeiträge auf das Kurzarbeitergeld.
- Der Arbeitsausfall ist nur dann erheblich, wenn für mindestens ein Drittel der beschäftigten Arbeitnehmer des Betriebes oder der Betriebsabteilung mehr als 10 Prozent des monatlichen Bruttoarbeitsentgelts ausfallen.
- Betriebliche oder tarifliche Regelungen zur Bildung von Minussalden bei Arbeitszeitschwankungen sind vor der Nutzung von Kurzarbeit grundsätzlich auszuschöpfen.

- In Betrieben der Bauwirtschaft entfällt damit die pauschalierte Erstattung der Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte. In Betrieben des Gerüstbaus entfällt diese Erstattung komplett.

- Zeitarbeitsunternehmen können keine konjunkturelle Kurzarbeit durchführen.

Betroffene Betriebe, die entweder bereits in Kurzarbeit sind oder Kurzarbeit anzeigen wollen, können sich an das Bearbeitungsbüro Arbeitgeber/Träger der Agentur für Arbeit Ulm (Telefon 0731 160 722) wenden.

### BIZ & Donna - Veranstaltungsreihe der Arbeitsagentur - Alterssicherung für Frauen

Was können Frauen heute tun, um später von ihrer Rente leben zu können? Um diese Frage dreht sich am Donnerstag, 01. Dezember, die nächste Veranstaltung im Rahmen der an Frauen adressierten Info-Reihe BIZ & Donna in der Agentur für Arbeit Ulm. Dabei geht eine Expertin der deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg unter anderem darauf ein, wie sich Zeiten der Kinderbetreuung oder der Pflege von Angehörigen auf das Rentenkonto auswirken und unter welchen Umständen es sich lohnt, freiwillig Beiträge zu zahlen. Die Veranstaltung findet von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit (Wichernstr. 5) statt. Eingeladen sind alle interessierten Frauen, die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



### Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik des Kreistags

Am **Montag, 28. November 2011**, findet im kleinen Sitzungssaal des Landratsamts in Ulm eine Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik statt. **Beginn: 14:30 Uhr.**

#### Tagesordnung:

##### Öffentliche Beratung

1. Verlängerung der Dienstzeit des Naturschutzbeauftragten, Herrn Hans Heliosch
2. K 7334, Radweg Grötzingen - Bundesstraße 492 (Weißes Kreuz)
  - Genehmigung der Bauunterlagen und Baubeschluss
3. K 7414, Einfacher Ausbau zwischen Schlechtenfeld und Echingen
  - Genehmigung der Bauunterlagen und Baubeschluss
4. Haushaltsplan 2012
  - Vorberatung des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts
5. Bekanntgaben

### Sitzung des Ausschusses für Bildung, Gesundheit, Kultur und Soziales des Kreistags

Am **Dienstag, 29. November 2011**, findet im kleinen Sitzungssaal des Landratsamts in Ulm eine Sitzung des Ausschusses für Bildung, Gesundheit, Kultur und Soziales statt. **Beginn: 14:30 Uhr.**

#### Tagesordnung

##### Öffentliche Beratung

1. Haushaltsplan 2012
  - Vorberatung des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts
2. Ausgleich des Verlustvortrags der Krankenhaus GmbH Alb-Donau-Kreis
3. Bekanntgaben, Annahme von Spenden

### Sitzung des Verwaltungsausschusses des Kreistags

Am **Mittwoch, 30. November 2011**, findet im kleinen Sitzungssaal des Landratsamts in Ulm eine Sitzung des Verwaltungsausschusses statt. **Beginn: 14:30 Uhr.**



## Tagesordnung

### Öffentliche Beratung

1. Bestellung eines hauptamtlichen Kreisbrandmeisters
2. Zusammenarbeit der Regionen Allgäu, Bodensee-Oberschwaben, Donau-Iller, Ostwürttemberg und Schwäbisches Donauland
3. Satzung über die Erstattung der notwendigen Schülerbeförderungskosten
  - Auswirkungen des Bildungs- und Teilhabepakets des Bundes
4. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2012
  - Vorberatung
5. Einführung des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (NKHR) im Alb-Donau-Kreis
  - Vorberatung
6. Bekanntgaben, Annahme von Spenden

### Nichtöffentliche Beratung

Heinz Seiffert, Landrat

## "Essen fast wie die Großen":

### Vorträge zur Ernährung des Kleinkindes

**am 2. Dezember in der Außenstelle in Ehingen, am 7. Dezember im Haus des Landkreises in Ulm**

Die Kurse finden am Freitag, 2. Dezember in der Außenstelle des Landratsamts in Ehingen im Ritterhaus (Hauptstraße 41) statt und am Mittwoch, 7. Dezember im Haus des Landkreises in Ulm, Schillerstraße 30 - jeweils von 10 bis 11:30 Uhr.

Anmelden und informieren kann man sich beim Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamts unter Tel. 0731/185-3098.

**Anmeldeschluss für Ehingen ist am Mittwoch, 30. November und für Ulm am Montag, 5. Dezember 2011.**

## Fachtagung für Milchviehalter

### am 9. Dezember in Laichingen

Die Vereine landwirtschaftlicher Fachbildung (vlf) Alb-Donau-Ulm e.V. und Münsingen, der Milchviehberatungsdienst Reutlingen/Ulm und der Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamts Alb-Donau-Kreis veranstalten am **Freitag, 9. Dezember 2011 ab 9:30 Uhr im Gasthof "Rössle", Laichingen** ihre traditionelle ganztägige Fachtagung für Milchviehalter.

Die Themen sind:

- Energiekosten als wesentlicher Kostenfaktor in der Milcherzeugung
- Grundlagen für eine erfolgreiche Milchviehhaltung - optimale Kälber- und Jungviehaufzucht
- Futtermischwagen und automatische Fütterungssysteme
- Arbeitsbelastung - Vorbeugung Burnout

Zu dieser Tagung sind alle Interessenten herzlich eingeladen

## Info-Abend über die Fütterung von Schweinen

### am 5. Dezember in Seligweiler

Der Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamts Alb-Donau-Kreis, der Beratungsdienst Schweinehaltung und Schweinezucht sowie der Schweineerzeugerring Ulm-Göppingen-Heidenheim laden am **5. Dezember** zu einem Informationsabend für Schweinehalter ein. Dr. Hermann Lindermayer von der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft spricht zum Thema: **"Fütterung von Schweinen bei hohen Futterkosten"**. Beginn ist um **20 Uhr im Hotel Seligweiler**. Der Besuch ist kostenfrei.

## Regionale Energieagentur Ulm

### Sind die Fenster zu - es zieht?

### Geld sparen und gleichzeitig das Klima schützen - bereits mit kleinen Schritten!

Bei der Regionalen Energieagentur Ulm werden Sie rund um das Thema "Energie" beraten. Nutzen Sie unser kostenloses und unabhängiges Erstberatungsangebot.

Regionale Energieagentur Ulm, Olgastraße 95, 89073 Ulm  
Tel. 0731 173 271, [www.regionale-energieagentur-ulm.de](http://www.regionale-energieagentur-ulm.de)

## Landesbauernverband in Baden-Württemberg (LBV)

### Bauen im Außenbereich - Standortentwicklung für tierhaltende Betriebe

Redner sind Experten des Kuratoriums für Technik und Bauen in der Landwirtschaft (KTBL):

Herr Karsten Kühnbach mit dem Thema: Baurecht und Immissionschutz, Herr Ewald Grimm mit dem Thema: neue Abstandsregeln - die neue VDI, Richtlinie 3894

Datum: Dienstag, 29.11.2011

Ort: Gasthof Stern, Bad Waldsee-Reute, Kümmerazhofer Str. 2  
Beginn: 13.30 Uhr; Ende: 16.30 Uhr

## Bundesverband Deutscher Milchviehalter e.V.

Das BDM Kreisteam Alb-Donau-Kreis/Ulm lädt alle interessierte Milchbäuerinnen und Bauern zur regionalen **Milcherzeugertagung** am Mittwoch, den 30.11.2011 um 13.30 Uhr in 89522 Heidenheim-Mergelstetten, Schwenk-Kantine, Hainenbachstr. 30 ein.

Als erster Referent spricht Dr. Ralf Over von der Landesanstalt für Entwicklung der Landwirtschaft und der ländlichen Räume (LEL) aus Schwäbisch Gmünd zum Thema: **"Zukunft der Milcherzeuger in Süddeutschland"**.

Anschließend nimmt **Romuald Schaber** aus Sicht des BDM Stellung zum Vortrag. Es besteht die Möglichkeit zur Diskussion.

Auf eine rege Teilnahme freut sich das BDM-Kreisteam.

## Adipositas Selbsthilfe Ulm/Neu-Ulm

**"Träume sind keine Schäume!" Wie sie uns helfen, der zu werden, der wir sein sollen. - Traumdeutung in Theorie und Praxis**

Am Dienstag, den 06. Dezember 2011 lädt die Adipositas Selbsthilfe Ulm/Neu-Ulm um 19:00 Uhr zu einem Gesprächsabend zum Thema Traumdeutung ein.

Veranstaltungsort ist der Seminarraum der ASB Ulmer Hausgemeinschaften, Magirusstraße 48, 89077 Ulm. Eingeladen sind alle, die am Thema Traumdeutung Interesse haben.

Eintritt: 3,00 €.

## Vereinsmitteilungen

### Sportverein Oberdischingen

#### Einladung zum Oberdischinger Adventsbasar

Der SV Oberdischingen lädt Sie recht herzlich zu seinem 8. Adventsbasar am Samstag, 26.11.2011, von 16 bis 22 Uhr auf dem Oberdischinger Kirchplatz ein. Wie schon die Jahre zuvor, wird auf zahlreichen Ständen unterschiedlichstes für Advent und Weihnachten angeboten. Darunter sind Adventskränze und Weihnachtsgestecke, Holzbasteleien, Weihnachtsgebäck uvm ...

Für unsere kleinen Gäste kommt gegen 18.30 Uhr der Nikolaus mit einer kleinen Überraschung. Die Miniband des Musikvereins (18 Uhr) umrahmt den Adventsbasar musikalisch mit Advents- und Weihnachtsliedern.

Für das kulinarische Angebot ist der SV Oberdischingen bestens vorbereitet. Es gibt Oberdischinger Feuerwürste, Schupfnudeln, Grillwürste und Waffeln sowie u.a. Glühwein und Kinderpunsch.

Auf Ihren Besuch freuen wir uns.



**Wirb im Mitteilungsblatt**



## Fußball

### Jugendfußball

#### A-Jugend SFD/SGO/SGE

Die Quali-Staffel ist entschieden. Erst nächstes Jahr geht es weiter um Punkte. Deshalb findet für die A-Jugend dieses Jahr kein Training mehr im Freien statt. Möglichkeiten, sich fit zu halten, gibt es bei den Aktiven. Diese trainieren in Donaurieden immer dienstags und donnerstags um 19.00 Uhr. Eventuell besteht die Möglichkeit, im Winter in der Halle in Oberdischingen zu trainieren. Das muss aber erst noch abgeklärt werden und Interesse sollte natürlich auch vorhanden sein.

Die **Weihnachtsfeier** der SFD findet dieses Jahr bereits am 09.12.11 statt. Dazu sind natürlich auch alle A-Jugend-Spieler eingeladen.

Trainer



## Tennis

### Jahreshauptversammlung

Die Tennis-Abteilungsleitung lädt recht herzlich ein zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 25. November 2011.

Beginn: 20.00 Uhr

Ort: Sportheim

#### Tagesordnung

- Begrüßung
- Bericht der Abteilungsleitung
- Bericht des Sportwarts
- Bericht des Jugendwarts
- Bericht der Kassiererin
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung der Abteilungsleitung
- Verschiedenes

Anträge zum Punkt "Verschiedenes" müssen bis spätestens 21.11.2011 bei der Abteilungsleitung, Herbert Volz, Gartenstrasse 17, eingegangen sein.

Um die Mannschaftsmeldungen für die kommende Saison besprechen zu können, ist die Teilnahme der aktiven Spieler unbedingt erforderlich.

Auf zahlreiches Erscheinen freuen wir uns!

Abteilungsleitung

### Schützengilde Oberdischingen e.V.



## Schützen

#### Metzelsuppe 2011

Unsere Metzelsuppe war dank Ihrer zahlreichen Teilnahme wieder eine gelungene Veranstaltung. An dieser Stelle möchte ich allen Gästen und Besuchern unserer Metzelsuppe ein herzliches Dankeschön aussprechen.

Den fleißigen Helfern sowie allen, die mit ihrem Arbeitseinsatz zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben, ebenfalls herzlichen Dank.

Ich hoffe, dass wir uns im kommenden Jahr gesund und munter wiedersehen und wünsche Ihnen schon jetzt ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Thomas Kautny, 1. Vorsitzender

#### Wettkampfergebnisse

Bei dem Pokal-Rundenwettkampf am 11.11. in Oberdischingen siegte unsere 1. Mannschaft mit 1505 Ringen gegen die 1. Mannschaft des SV Allmendingen (1496 Ringe).

Herzlichen Glückwunsch zum Sieg.

## Museumsverein Oberdischingen e.V.

### Himmlers Klostersturm in Oberdischingen. Das Kloster St. Hildegard als Lager 1940 bis 1945 (Fortsetzung des Beitrags) Das Ende des Lagers

"Wir möchten unserem Hochwürdigsten Herrn Bischof zur Kenntnis bringen, daß am Samstag den 1. September unser Kloster S. Hildegard von den Umsiedlern geräumt wurde. Es bleibt uns eine große Arbeit bis alles wieder in Stand gesetzt ist, wir haben gleich heute damit begonnen."

So beginnt die Regionaloberin Schwester Sapientia am 3. September 1945 ihr Schreiben an das Bischöfliche Ordinariat. Es lag ein hartes Stück Arbeit vor den Schwestern. In einem Antrag vom 4. Dezember 1958 auf „Wiedererstattung der Schäden durch Zerstörung, Verunstaltung und Plünderung“ wurden die Schäden im Detail beschrieben und die Handwerkerrechnungen aufgelistet (u. a. vom Maurergeschäft Volz, der Flachserei Faßnacht, der Schreinerei Gapp und von Maler Eh).

"Als die Slowenen das Haus wieder räumten, war es in einem äußerst verwahrlosten Zustand, so daß wir mehrere Monate brauchten, um es wieder einigermaßen wohnlich zu gestalten." Im einzelnen waren

- „die Fußböden geborsten,
- alle Ritzen, Fugen und Betten saßen dick voll Ungeziefer,
- kein Klosett war benutzbar. Alle waren verstopft und übergelaufen,
- sämtliche elektrischen Birnen, Wasserhähne, Schösser entfernt und mitgenommen oder ruiniert,
- die Zimmerwände voller Rauch und Schmutz,
- Türen und Fenster verkratzt, voller Kerben und schlossen nicht mehr,
- keine Fensterscheibe ganz,
- das Dach schadhaft, viele Sparren und Balken angefault, die Dachrinnen verstopft und durchgerostet,
- der Speicherboden gewölbt und dadurch darunterliegende Zimmerdecken schadhaft,
- zwei lange Eichentische, zum Teil abgesägt,
- drei altertümliche Kachelöfen so schadhaft, daß sie bald abgebrochen werden mußten,
- im Park ein großer Nussbaum gefällt und zersägt, der Park insgesamt vollständig verwahrlost."

Insgesamt machten die Schwestern einen Gesamtschaden von rund 61.000 DM geltend. Sie wiesen darauf hin, dass ihr Anspruch als äußerst moderat anzusehen sei. Die Kosten aus der Zeit vor der Währungsumstellung, rund 22.000 Reichsmark, hatten sie im Verhältnis von 1:10 abgewertet.

Insgesamt wurden nach einem längeren Rechtsstreit im Jahre 1964 vom Land Baden-Württemberg 52.000 DM überwiesen.

Nach der Rückkehr der Novizinnen und Postulantinnen 1946 wandte sich die Klostersgemeinschaft neuen caritativen Aufgaben zu. Aber noch 1958 gab es „viele Fenster, bei denen man beim Öffnen und Schließen äußerste Vorsicht anwenden muß, damit nicht alles aus den Fugen geht“. So warf das „Lager 10“ noch lange seinen Schatten auf das Kloster St. Hildegard.

Anmerkung: Die Rechtschreibung der Zitate ist von dort übernommen.

M. Grasmannsdorf, Aalen

Quellen: Diözesanarchiv Rottenburg G 1.5, Nr.166, G 1.1-C 9.7d; Staatsarchiv Sigmaringen Wü 33 T 1 6148; 50 Jahre St. Hildegard - Kloster in Oberdischingen.

Vervielfältigter Bericht, Privatbesitz.

Benutzte Literatur: MERTENS, Annette: Himmlers Klostersturm. Der Angriff auf katholische Einrichtungen im Zweiten Weltkrieg und die Wiedergutmachung nach 1945. Paderborn 2006. - SCHÄFER, Annette: Zwangsarbeiter in der Diözese Rottenburg 1939-1945, hrsg. von der Kommission zur Klärung der Fragen nach der Beschäftigung von Fremd- bzw. Zwangsarbeitern in kirchlichen Einrichtungen in der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Stuttgart 2002 (Hohenheimer Protokolle 58).

Internetedition:

[www.akademie-rs.de/fileadmin/user\\_upload/pdf\\_archive/hp58.pdf](http://www.akademie-rs.de/fileadmin/user_upload/pdf_archive/hp58.pdf)

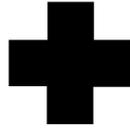


## Deutsches Rotes Kreuz

### Ortsverein Oberdischingen

#### Defi-Auffrischkurs-Nachholtermin

Am Montag, 28. November, findet der **Nachholtermin** für den jährlichen Pflicht-Auffrischkurs zur Frühdefibrillation statt - für alle, die am vergangenen Montag keine Zeit hatten und die Ersthelfer. Beginn ist um 20 Uhr im Rotkreuzheim im Rathaus. Martin Lander, Schriftführer



## Jugendrotkreuz

### Termin am Freitag, 25.11.2011

#### Gruppenstunde:

Am Freitag findet wieder unsere JRK Gruppenstunde statt.

Treffpunkt Gummibären um 15.30 Uhr

Treffpunkt Anatomie um 16.40 Uhr

Wir freuen uns auf euch.

JRK-Team



## Aus den Nachbargemeinden

## Landfrauenverein Ersingen

Im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des LandFrauenverbandes Württemberg-Baden

### KreislandFrauenverband

Einladung zur **Kreisadventsfeier** am Dienstag, 06.12.11, um 13.30 Uhr, in der Gemeindehalle in Wippingen. Die Adventsfeier gestalten die Ortsvereine Sonderbuch und Wippingen.

Anmeldungen ab sofort bei der Ortsvorsitzenden Carola Heber, Tel. 0 73 05/81 70 bis spätestens 01.12.11.

### Kulturfahrt zu den Bregenzerfestspielen

am Sonntag, 22.07.12. - **André Chenier**

von Umberto Giordano.

Karten PK2 (begrenzte Kartenzahl)

Mitglieder 105 €, Nichtmitglieder 110 €

Anmeldung bis spätestens 15.12.11 bei R. Gutknecht, Tel.

0 73 04/92 16 11.



## Wassergeister Ersingen

Für Sonntag, 27. November 2011, um 14:00 Uhr, laden wir alle Wassergeister mit Familien ins **DLRG-Heim** nach Ersingen ein. Wir möchten mit euch ein paar gemütliche Stunden in vorweihnachtlicher Stimmung genießen.

An diesem Termin findet auch die **Leihhäusgabe** statt. Neue Mitglieder und Interessierte sind deshalb gern gesehene Gäste.

Wir freuen uns auf euch

Vorstandschafft

## Sportgemeinschaft Griesingen e. V.

### Jahresabschlussfeier

Die traditionelle Jahresabschlussfeier der Sportgemeinschaft findet am Samstag, 03.12.2011, ab 19.00 Uhr in der Mehrzweckhalle in Griesingen statt, Einlass ist ab 18.30 Uhr!

Hierzu sind alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, Aktive, Freunde und Gönner recht herzlich eingeladen.

Für Unterhaltung und das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Hauptattraktion wird wieder unsere reichhaltige Tombola sein.

Spenden zur Tombola können bei Alois Ströbele, Raiffeisenstraße 25 und Dietmar Höß, Neue Gasse 5/2, Griesingen, abgegeben werden (bitte keine alkoholischen Getränke!).

Wir freuen uns auf ein paar nette, gemeinsame Stunden.

Vorstandschafft

## Verband Katholisches Landvolk e. V.

### Seminar „Hofübergabe - Hofauflösung“

Der Verband Katholisches Landvolk veranstaltet mit dem Bauernverband Biberach-Sigmaringen ein zweitägiges Seminar zum Thema "Hofübergabe - Hofauflösung". Es findet am Freitag, 13. und Samstag, 14. Januar 2012, jeweils von 9:30 bis 17:00 Uhr im Gasthaus "Oberamerhof" in Saulgau-Bondorf statt.

Experten geben Auskunft zu familiären, betriebswirtschaftlichen und steuerlichen, sozialversicherungsrechtlichen, erbrechtlichen und juristischen Fragen. Es zeigt auf, wo die Hürden sind und auf was bei einer gelungenen Hofübergabe oder -auflösung geachtet werden muss.

Seminargebühr: 25 € für Nicht-Mitglieder; 20 € für Landvolkmitglieder

Anmeldung bis 8. Januar 2012, bitte bei:

Karl Stützle, Bad Saulgau, Tel. 0 75 81/32 86.